

Medienmitteilung

Längster Baumwipfelpfad der Welt feiert Eröffnung in Laax

Laax, 09. Juli 2021. Nach einer Bauzeit von rund einem Jahr ist es soweit – die «Senda dil Dragun», der längste Baumwipfelpfad der Welt, feiert sein Eröffnungswochenende. Ab Sonntag, 11. Juli 2021 ist der Pfad für Besucherinnen und Besucher geöffnet. Auf einer Länge von 1,56 Kilometern und in einer Höhe zwischen zwei und 28 Metern bietet dieser ein einzigartiges Naturerlebnis für die ganze Familie.

Am Freitag, 09. Juli 2021 durften die ersten geladenen Gäste den Pfad bereits besichtigen. Nach der Ansprache des bekannten Bündner Geschichtenerzählers, Linard Bardill, wurde das Eröffnungsband durch Regierungsrat Marcus Caduff, den Laaxer Gemeindepräsidenten Franz Gschwend und den CEO der Weissen Arena Gruppe, Markus Wolf, durchtrennt.

Des Weiteren waren der Revierförster und Projektleiter, Maurus Cavigelli, sowie der Ingenieur Clemens Arpagaus und der Architekt Reto Durisch vor Ort, um den Gästen auf dem Pfad Hintergründe zum Bau und zum Projekt zu vermitteln.

Marcus Caduff, Bündner Regierungsrat

Nach der Begehung der Senda dil Dragun wendete der Regierungsrat Marcus Caduff sich in einer Ansprache mit folgenden Worten an die geladenen Gäste: «Der Baumwipfelpfad entspricht dem Zeitgeist und einem gesellschaftlichen Trend hin zu Freizeiterlebnissen in der Natur. Der Kanton hat das Projekt unterstützt, da es sich um den ersten Baumwipfelpfad in Graubünden handelt und vor allem, da es sich um ein zentrales Element der Wertschöpfungskette handelt. So können alle Unternehmen in der Destination davon profitieren und ihrerseits Wertschöpfung generieren. Die Schaffung von schneeunabhängigen Angeboten trägt zudem zur Diversifikation des Bündner Tourismus bei.»

Franz Gschwend, Gemeindepräsident Laax

«Der Baumwipfelpfad ist ein touristischer Leuchtturm im Kanton Graubünden, welcher sich ideal in unsere Natur einfügt. Unter den Kriterien der Nachhaltigkeit geplant und erbaut, darf der Baumwipfelpfad als Vorzeigeprojekt gelten.», sagt der Laaxer Gemeindepräsident, Franz Gschwend. Mit dem Pfad investiert die Gemeinde in die Infrastruktur für einen nachhaltigen Ganzjahrestourismus: «Wir haben in den vergangenen Jahren gezielt Projekte in Angriff genommen, um die Attraktivität des Wohn- und Wirtschaftsstandorts zu steigern.», so Gschwend. Er schätzt das Wertschöpfungspotenzial auf rund fünf Millionen Franken.

Markus Wolf, CEO Weisse Arena Gruppe

«Ich bin mir sicher, dass unsere Einheimischen wie auch die Zweitheimischen und unsere geschätzten Gäste der Destination viel Freude an der Senda dil Dragun haben werden. Es ist ein einzigartiges Projekt, welches wir in so kurzer Zeit realisieren konnten. Dies erfüllt uns mit Stolz.», sagt Markus Wolf und ergänzt: «Die beiden neuen Türme des Pfad stellen echte neue Wahrzeichen der Gemeinde Laax dar.»

Maurus Cavigelli, Revierförster und Projektleiter

Von Anfang an begleitete Revierförster Maurus Cavigelli als Projektleiter die Entstehung von der Idee bis zur Ausführung: «Die Realisierung des Baumwipfelpfads war für alle Beteiligten eine ausserordentliche Herausforderung. Mussten für die Planung und Baubewilligung doch einige Hürden genommen werden. Dank des grossen Einsatzes aller Beteiligten dürfen wir heute diese spezielle Attraktion eröffnen. Wir wünschen allen Besuchern wunderschöne Einblicke in den Wald und Landschaft aus einem erhöhten Blickwinkel.»

Medienkontakt:

Weisse Arena Gruppe

Martina Calonder

Via Murschetg 17

CH-7032 Laax

Tel.: +41 81 927 70 26

E-Mail: medien@laax.com